

Ernst Opgenoorth

Einführung in das Studium der neueren Geschichte

Ferdinand Schöningh

Paderborn München Wien Zürich

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

A. Grundfragen der Methode

I.	Geschichte und Leben	13
II.	Geschichte als Wissenschaft	18
III.	Geschichte und andere Disziplinen	23
IV.	Die Einheit der Vergangenheit	30
V.	Periodisierung	35

B. Die Quellen

I.	Begriffe und Einteilung	40
II.	Die Traditionsquellen	44
	1. Historiographie und Memoiren	44
	2. Die Zeugenaussage	58
III.	Die Überreste	61
	1. Die nichtschriftlichen Überreste	61
	2. Das Geschäftsschriftgut	63
	a) Definition und Einteilung	63
	b) Die Urkunde	65
	c) Die Akten	73
	<x> Grundlagen der Terminologie	73
	ß) Ein Aktenheft entsteht	74
	i) Das Archiv	82
	8) Stilmerkmale des Aktenschriftstücks	89
	t) Gedruckte Verwaltungshilfsmittel	99
	d) Der Quellenwert des Geschäftsschriftguts	102
	3. Publizistik	103
	a) Allgemeine Probleme	103

b) Die Presse	106
c) Bild, Film und Ton	109
4. Literarische Überreste aus Wissenschaft, Kunst und Unterhaltung	117
IV. Allgemeines über den Umgang mit Quellen	118
1. Formale Textkritik und Editionstechnik	118
2. Grundzüge der Sachkritik	121
3. Der Umgang mit Serien von Daten	125
a) Allgemeine Überlegungen	125
b) Grundzüge der Auswertung von Daten	128
 C. <i>Die Hilfswissenschaften</i>	
I. Die Bedeutung der Hilfswissenschaften	141
II. Chronologie	142
1. Grundlagen	143
2. Alter und Neuer Stil	145
3. Datierungen nach dem Festkalender	146
4. Neue Kalender der Neuzeit	147
III. Paläographie	148
1. Aufgaben	148
2. Grundtatsachen und -begriffe	149
3. Schriftgeschichte	152
4. Abkürzungen und Geheimschriften	155
IV. Genealogie	157
V. Numismatik und Geldgeschichte	164
VI. Sphragistik	168
VII. Heraldik	173
VIII. Symbolgeschichte	178
1. Aufgaben	178
2. Fahnen und Flaggen	179
3. Uniformen	184
4. Orden und Abzeichen	188

D. Teildisziplinen und Nachbargebiete

I.	Vielheit und Einheit	193
II.	Historische Geographie, Siedlungsgeschichte, Bevölkerungsgeschichte.	195
III.	Kirchen- und Religionsgeschichte.	202
IV.	Rechts- und Institutionsgeschichte.	206
V.	Wirtschafts- und Sozialgeschichte.	211
VI.	Oral History - Alltagsgeschichte.	214
VII.	Kriegs- und Militärgeschichte.	218
VIII.	Kultur- und Geistesgeschichte, Mentalitätengeschichte	222
IX.	Landesgeschichte.	228

E. Zur Praxis des Geschichtsstudiums

I.	Studienziel und Studienaufbau.	230
	1. Spezialwissen und Überblick	230
	2. Studiengang u. Stundenplan, Übung u. Vorlesung	232
II.	Die schriftliche Arbeit	238
	1. Die Aufgabe.	238
	2. Bibliographie.	239
	3. Sammeln und Ordnen des Materials.	248
	4. Das Manuskript	253
III.	Hilfsmittel des Studiums.	258
	1. Gebrauch der Hilfsmittel.	258
	2. Allgemeine Enzyklopädien und Lexika	258
	3. Spezielle Nachschlagewerke.	260
	a) Historische Fachlexika	260
	b) Hilfsmittel aus den Nachbargebieten.	261
	c) Biographische Nachschlagewerke.	263
	4. Handbücher.	267
	5. Vertragsverzeichnisse und -Sammlungen.	269
	6. Geschichtskalender.	270
	7. Zeitschriften.	271

Personenregister.	274
---------------------------	-----

Sachregister.	276
-----------------------	-----